

Der Augenblick

Helene Fischer

Mein Kopf ist wie ein Märchenland. Da wo die Sterne niemals untergehen.

Da stehe ich und ich schaue gebannt.

In meinen Himmel, denn der ist wunderschön.

Feen und Elfen werden wahr, sie schauen in meinen Träumen nach.
Was ich leben will, die Antwort heisst Gefühl.

Es zählt nur eins der Augenblick, jede Sekunde leben.

Leise tickt die Uhr, doch jetzt will ich nur meinen Herzschlag hören.

Denn Dasein heisst der Augenblick, von einem Traum umgeben.

Wenn der Moment für mich, doch nur für immer wäre.

Ein Riesenrad zum Himmelszelt.

Es ruft steige ein und flieg mit uns davon.

Das Mondlicht flüstert, keine Angst, in deinem Traum ist alles Illusion.

Alles ist so schwerelos und meine kleine Welt wird groß.

Was mal Rätsel war, das wird mir heute klar.

Es zählt nur eins der Augenblick, jede Sekunde leben.

Leise tickt die Uhr, doch jetzt will ich nur meinen Herzschlag hören.

Denn Dasein heisst der Augenblick, von einem Traum umgeben.

Wenn der Moment für mich, doch nur für immer wäre.

Silber, hell und klar.

Eine andere Welt.

Bis der Schleier fällt.

Es zählt nur eins der Augenblick, jede Sekunde leben.

Leise tickt die Uhr, doch jetzt will ich nur meinen Herzschlag hören.

Denn Dasein heisst der Augenblick, von einem Traum umgeben.

Wenn der Moment für mich, doch nur für immer wäre.